



kunst kultur 10

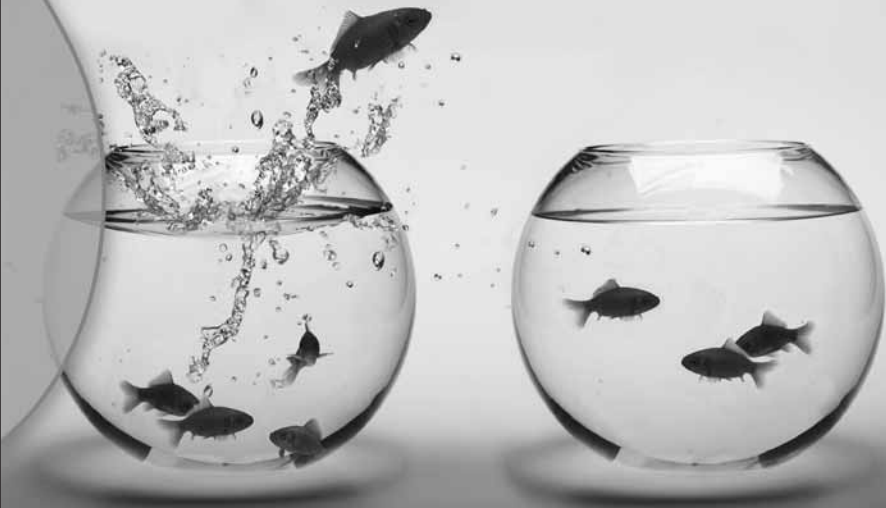
Chöre
Orchester
Zeichenkurse
Malkurse
Theatergruppen
und mehr

Angebote
für Studierende im
Sommersemester 2010

Studentenwerk Tübingen-Hohenheim A.d.ö.R.
Eberhard-Karls-Universität Tübingen
kostenlos

Für Stadt, Land, Bus & Bahn

Das naldo-Semesterticket wächst über sich hinaus!



Das naldo-Sommer-Semesterticket:

Ab 1. Februar 2010 wieder erhältlich und preiswert wie immer. Alle Linien im naldo-Netz, so lang Busse und Bahnen fahren, sooft man will – und für gerade mal 55,40 Euro pro Semester.

Und wer will, kann sich für 249,45 Euro pro Semester mehr sogar ein Anslussticket für den Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart (VVS) sichern!

Noch Fragen? Infos an allen Verkaufsstellen des Stadtverkehrs Reutlingen, des Stadtverkehrs Tübingen, der Firma Groß, bei der Hohenzollerischen Landesbahn, an den DB-Verkaufsstellen und natürlich unter www.naldo.de!


Verkehrsverbund
Neckar-Alb-Donau GmbH





**VEREINIGUNG DER FREUNDE DER UNIVERSITÄT
TÜBINGEN**
(UNIVERSITÄTSBUND) e.V.

Der Universitätsbund besteht als Fördergesellschaft der Universität Tübingen bereits seit über 75 Jahren und hat derzeit rund 1900 Mitglieder. Viele hiervon sind aktive und ehemalige Studierende sowie Freunde und Förderer der Eberhard-Karls-Universität.

Der Universitätsbund engagiert sich im Rahmen seiner Möglichkeiten in vielfältiger Weise und fördert die wissenschaftlichen Einrichtungen der Universität, hilft beim Ausbau und der Pflege der internationalen Beziehungen oder bei der Intensivierung der Kontakte zu den an der Wissenschaft interessierten Kreisen der Wirtschaft, des öffentlichen Lebens und der ehemaligen Studierenden der Universität. Ein besonderes Anliegen ist ihm die Förderung des akademischen Nachwuchses sowie das weiterbildende Studium. Unterstützt werden jährlich eine Vielzahl von Veranstaltungen, Projekten und Einrichtungen.

Der Universitätsbund wirbt um neue Mitglieder und freut sich über jede Unterstützung.

Die Mitglieder erhalten u.a. regelmäßig die Universitätszeitung *attempo!* zugesandt, werden zu den Universitätswochen, zu den Tagen der offenen Tür und zu gesellschaftlichen Veranstaltungen eingeladen. Sie können an Führungen durch die universitätseigenen Sammlungen und an den Veranstaltungen des Studium Generale teilnehmen.

Studierende sind beitragsfrei.

Weitere Informationen und Beitrittsformulare erhalten Sie über unsere Geschäftsstelle in der Neuen Aula, I. Stock oder telefonisch über die Nummern 2977045 oder 2977067.

Vorwort

Redaktion:
ASTA-Kulturreferat,
Daniela Reimann
Wilhelmstraße 30, 72074
Tübingen
kultur@asta.uni-tuebingen.de
www.asta.uni-tuebingen.de/
kultur

Studentenwerk Tübingen-
Hohenheim Anstalt des
öffentlichen Rechts
Hermine Maralt
Karlstraße 3, 72072 Tübingen
Telefon (0 70 71) 946 67-23
hermine.maralt@
sw-tuebingen-hohenheim.de

Titelbild und Innenseiten:
Sabine Seliger

Gestaltung und Satz:
Alexander Sperrle
alexander@sperrle.com

Druck und Repro:
Gulde Druck, Tübingen

Redaktionsschluss:
19. Februar 2010
Eingangsschluss
der nächsten Ausgabe:
16. Juli 2010

*Eingänge nach Frist können
nicht mehr berücksichtigt wer-
den! Wir nehmen gerne auch
Einträge bisher nicht vertre-
teter Gruppen auf. Bitte melden
Sie sich einfach unter der E-
Mail-Adresse der Redaktion.
»Kunst & Kultur – Angebote für
Studierende« erscheint einmal
im Semester und wird in einer
Auflage von 5.000 Exemplaren
kostenlos an Studierende der
Universität Tübingen verteilt.*

5

Liebe Studierende,

im neuen Heft *Kunst & Kultur 2010* stellen sich über 30 hauptsächlich studentische Gruppen und Einrichtungen vor, die an der Universität Tübingen künstlerisch tätig sind.

Ihr erhaltet Informationen zu Profil und Arbeit der einzelnen Gruppen sowie zu deren Programmen für das Sommersemester 2010.

Das Angebot ist äußerst vielfältig. Ob ihr ein Instrument spielt, singt, debattiert, schreibt oder auf der Theaterbühne Euer zweites Zuhause gefunden habt – in Tübingen findet Ihr zweifellos eine passende Gruppe dafür. Dieses Heft wurde von Sabine Seliger illustriert. Sie hat selbst Kurse am Zeicheninstitut in Tübingen belegt und zeigt in *Kunst & Kultur 2010* Ausschnitte ihrer neuesten Arbeiten.

Solltet ihr Gruppen kennen, die bisher nicht in *Kunst & Kultur* vertreten waren, schreibt uns eine E-Mail. Wir nehmen gern neue Gruppen in das Heft auf. Wenn Ihr Fragen zum kulturellen Angebot in Tübingen habt, seid Ihr natürlich ebenfalls herzlich eingeladen, euch an das Kulturreferat des ASTA zu wenden: kultur@asta.uni-tuebingen.de

Unter www.asta.uni-tuebingen.de/service/kultur findet Ihr weitere Informationen.

Viel Spaß bei der Lektüre von *Kunst & Kultur 2010* wünscht Euch

Daniela Reimann
ASTA Kulturreferat



„Wer kämpft, kann verlieren.
Wer nicht kämpft,
hat schon verloren.“
Fairer Handel in Tübingen.
Fairer Handel auf der ganzen
Welt.

faire
der Kaufladen
Bücher · Papier · fair gehandeltes Waren

Marktgasse 12, 72070 Tübingen,
Telefon (0 70 71) 2 69 16
www.der-faire-kauf Laden.de



teilAuto
CARSHARING TÜBINGEN
REUTLINGEN
ROTTENBURG

**teilAuto ist Kult -
fahren Sie mit?**

Nutzen Sie über 70 Fahrzeuge in Tübingen, Reutlingen und Rottenburg

Ökostadt Tübingen e. V.
Ludwigstr. 18, am Sternplatz
Telefon 0 70 71-36 03 06
www.teilauto-tuebingen.de

Mo - Fr 10 - 12 Uhr, Mo, Mi, Fr 14 - 16 Uhr, Di + Do 14 - 18 Uhr

Inhalt

7

Orchester

- 9 Collegium musicum: Studium Generale und
Sonderveranstaltungen
- 10 Collegium musicum: Akademisches Orchester
- 11 Studentenphilharmonie Tübingen
- 12 Fichte-Haus-Orchester
- 13 Tübinger Ärzteorchester
- 14 Barockorchester Collegium Illustre
- 16 Studentisches Salonorchester
- 16 Studentisches Kammermusikensemble Tübingen
- 16 Akkordeon-Orchester
- 17 Big Band der Universität Tübingen

Chöre

- 19 Collegium musicum: Camerata vocalis
- 20 Collegium musicum: Akademischer Chor
- 20 Kammerchor *Concerto vocale* Tübingen
- 21 Kurrende der Evangelischen Studentengemeinde
- 22 Chor der Katholischen Hochschulgemeinde
- 23 Romania Cantat
- 24 Chor des Evangelischen Stifts
- 24 Chor der Hochschulen für Kirchenmusik
Tübingen und Rottenburg
- 26 Ernst-Bloch-Chor
- 27 Schola Cantorum am Musikwissenschaftlichen Institut
- 27 BachChor Tübingen

Tanzgruppen

- 31 Tanzkreis der ESG Tübingen
- 31 Folktanz-Potpourri

Bildende Kunst

- 33 Zeicheninstitut: Zeichnen und Malen
- 33 Zeicheninstitut: Drucktechniken
- 34 Zeicheninstitut: Fotografie (analog und digital)
- 34 Zeicheninstitut: Keramik/Plastisches Gestalten
- 35 Zeicheninstitut: Workshop
- 35 Zeicheninstitut: Korrektur und Sprechstunde
- 35 Zeicheninstitut: Führungen und Vorträge
- 36 Galerie Cafeteria Clubhaus

Literatur, Debatte, Theater und Medien

- 39 Studio Literatur & Theater
- 40 Theatergruppen im Brechtbau
- 45 LTT-Labor – Der Spielclub für Studierende
- 47 Debattierclub: Streitkultur e.V.
- 47 Kupferblau – Das Tübinger Studierendenmagazin
- 48 UniWelle
- 48 CampusTV



Orchester

Leitung: UMD Tobias Hiller

*Sekretariat: Daniela Hämmerle
Schulberg 2 (Pfleghof)
Montag 14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag – Freitag
9.00 – 12.30 Uhr
Telefon (0 70 71) 29-7 60 96
Telefon (0 70 71) 29-7 53 00
Telefax (0 70 71) 29-2 58 01
collegium.musicum@
uni-tuebingen.de*

*Notenarchiv
Schulberg 2 (Pfleghof)
Joachim Mohr
Telefon (0 70 71) 29-7 53 08
Öffnungszeiten:
Donnerstags 14 – 16 Uhr*

9

Collegium musicum der Universität Tübingen

Das *Collegium musicum der Eberhard-Karls-Universität Tübingen* bietet im Rahmen des *Studium generale* Studierenden aller Fakultäten ein umfassendes Programm zur musikalischen Fortbildung an.

Begleitend zur musikalischen Arbeit der Ensembles werden Kurse, Vorträge und Sonderveranstaltungen angeboten, welche die praktische Arbeit theoretisch vertiefen und ergänzen sollen.

Der Kammerchor *Camerata vocalis* widmet sich überwiegend anspruchsvoller A-capella-Literatur, das *Akademische Orchester* erarbeitet sinfonische (oder in Zusammenarbeit mit dem *Akademischen Chor*) oratorische Programme. Die sängerische Probenarbeit wird durch Stimmbildung intensiv unterstützt; professionelle Musiker begleiten die Einstudierungen des Orchesters. Darüber hinaus bietet das *Collegium musicum* eine musikalische und organisatorische Betreuung für interessierte studentische Musiziergruppen an.

Zu Semesterbeginn wird das gesamte Veranstaltungsangebot auf Plakaten und unter www.uni-tuebingen.de/collegium bekannt gegeben. Interessenten sind herzlich eingeladen, sich zu Beginn des Semesters beim *Collegium musicum* vorzustellen.

Zum Sommersemester 2010 laden das *Collegium musicum* und UMD Tobias Hiller interessierte Instrumentalisten, Choristen, Studenten und Angehörige der Universität zum gemeinsamen Musizieren ein.

Wir wollen mit unseren Projekten in den verschiedenen Ensembles unkonventionelle Konzeptionen anbieten, die wir in anspruchsvoller Probenarbeit, aber entspannter Atmosphäre einstudieren. Regelmäßige Anwesenheit wird dabei vorausgesetzt.

Sonderveranstaltungen des Collegium musicum

Neue Musik im Pfleghof

In Zusammenarbeit mit dem Kantorat der Siftskirche Montag 3. Mai, Pfleghofsaal, 20.15 Uhr (in Planung)

Historische Einführung von Prof. Georg Schild

zum Sommerkonzert des Akademischen Orchesters
Die neue Welt in der 1. Hälfte des 20. Jahrhunderts
In Zusammenarbeit mit dem d.a.i.

Dienstag, 13. Juli, Pfleghofsaal, 20.15 Uhr

Akademisches Orchester der Universität Tübingen

Die Wurzeln des *Akademischen Orchesters Tübingen* (Leitung: UMD Tobias Hiller) reichen zurück bis zum von Friedrich Silcher gegründeten *Akademischen Musikverein*.

Dabei geht es nicht allein musikalisch ambitioniert zu: immer wieder hat das Studentenorchester in den vergangenen Jahren auch durch außergewöhnliche Programmkonzepte überrascht. Unter dem Motto *American Dances* fanden Werke von Bernstein, Gershwin und Copland ebenso zusammen wie unter dem Thema *Tod und Verklärung* Richard Strauß' gleichnamige Tondichtung und Bergs Violinkonzert. Einladungen zum Internationalen Jazzfestival Meersburg und zum *Festival International de Musique Universitaire de Marrakech* (FIMUM) nach Marokko bedeuten für 75 MusikerInnen aller Fakultäten der Universität neue Herausforderungen, Abwechslung und Spaß, ebenso wie Konzertreisen in die USA und zahlreiche europäische Länder.

Voraussetzung zur Mitwirkung im *Akademischen Orchester* ist außer gutem instrumentaltechnischem Niveau und Erfahrung im Ensemblespiel die Bereitschaft, für einen längeren Zeitraum mitzuwirken. Interessenten werden gebeten, vor Semesterbeginn einen Vorspieltermin zu vereinbaren (Termine ab 12. April).

Programm

Dvořák: *Sinfonie No. 9 (Aus der Neuen Welt)*

Gershwin: *Ein Amerikaner in Paris*

Copland: *Appalachian Spring*

Proben

Mittwochs 20 Uhr s. t. – 22.15 Uhr, ab 14. April,

Festsaal Neue Aula, Wilhelmstraße 7

Probenwochenenden

5.– 6. Juni, Festsaal Neue Aula. 9.– 11. Juli, Festsaal

Neue Aula

Orchesterreise

Pfingsten, 21.– 24. Mai nach Belfort (Frankreich)

Konzerte

Samstag, 22. Mai, Belfort (Frankreich)

Sonntag, 23. Mai, Belfort (Frankreich)

Samstag, 17. Juli, Stuttgart-Birkach, Cusanushaus

Samstag, 18. Juli, Tübingen, Festsaal Neue Aula

Studentenphilharmonie Tübingen

In der *Studentenphilharmonie* treffen sich musikbegeisterte Studenten aller Fakultäten, um an vier Probenwochenenden im Semester ein anspruchsvolles, sinfonisches Programm zu erarbeiten. Dabei steht neben dem musikalischen Anspruch immer auch die Spielfreude im Vordergrund. Unser Dirigent Thomas Hauschild (Professor für Horn in Leipzig) sorgt mit seiner mitreißenden und humorvollen Art für kurzweilige Proben. Die *Studphil* ermöglicht es, Kontakte zu anderen Studenten zu knüpfen und bietet einen hervorragenden Ausgleich zum studentischen Alltag. Am Semesterende finden regelmäßig Konzerte in Tübingen und Umgebung statt. Im Herbst planen wir eine Konzertreise nach Norddeutschland. Wer Lust hat, mit vielen netten Leuten in einem großen Orchester zu spielen, ist bei uns genau richtig. Wir freuen uns über neue Mitspieler in allen Instrumentengruppen! Wer dabei sein möchte, schickt am besten eine Email an mitspielen@studentenphilharmonie.de

Weitere Informationen findet ihr unter www.studentenphilharmonie.de

Programm

F. Schubert: *Die Unvollendete*

R. Strauß: *Tod und Verklärung*

Dirigent:
Prof. Thomas Hauschild
Organisation: Jonas Peters
jonas.peters@gmx.de
Mitspielen?
E-Mail an
mitspielen@studentenphilharmonie.de



Jimmy's
MUSIKLADEN
Mühlstr. 18 · 72074 Tübingen
Telefon 07071.27087 Fax 21560
www.jimmys-musikladen.de

**Instrumente
Noten
Zubehör
Service
Reparaturen**

D. Schostakowitsch: *Cellokonzert*

Proben

Vorspieltermin

Freitag, 30. April (oder nach Vereinbarung).

Kennenlernprobe

30. April, 18 Uhr (Festsaal Neue Aula)

Probenwochenenden

15.–16. Mai, 29.–30. Mai, 19.–20. Juni, 3.–4. Juli

Generalprobe

Donnerstag, 8. Juli

Konzerte

Sonntag, 11. Juli, Walldürn

Mittwoch, 14. Juli, Winnenden

Donnerstag, 15. Juli, Tübingen, Festsaal Neue Aula

Leitung: Benjamin Wolf

Kontakt: Ulrich Großmann

Telefon (0 70 71) 9 20 87 11

orchesterinfo@gmx.de

www.fichtehaus-orchester.de

Fichte-Haus-Orchester

Das *Orchester des Fichte-Hauses* ist ein Orchester, auf dessen studentische Zusammensetzung und das Engagement der Mitspieler sehr viel Wert gelegt wird. Es wurde im Oktober 2006 gegründet und hatte sehr bald die volle sinfonische Spielstärke erreicht. Im Wintersemester 2010 spielen 60 Musiker ein Programm von Tschaikowskys *1. Symphonie* sowie Chorwerken von Mendelssohn Bartholdy. Das Besondere und Spannende an unserem Orchester besteht für uns einerseits darin, eine Gemeinschaft von Studenten mit Freude an der Musik zu schaffen sowie Freizeiten und Konzerte selbst zu organisieren. Musikalisch geleitet wird das Orchester von Benjamin Wolf, der das Orchester seit seiner Gründung mit Begeisterung leitet.

Seit der Gründung wurde ein breit gefächertes Programm erarbeitet, darunter Schuberts *3. Symphonie*, Schuberts *Unvollendete*, Bizet, *L'Arlésienne Suite*; von Grieg *Holberg* und *Peer-Gynt-Suite*, die *Slavischen Tänze* von Dvořák.

In unserem Orchester sind Studenten aller Fakultäten willkommen. Entsprechend unserer Organisation erwarten wir eine gewisse Bereitschaft aktiv mitzuwirken und suchen auch Spieler, die bereit sind, Führungsrollen zu übernehmen. Für Bläser wird im Allgemeinen ein Vorspiel durchgeführt. Streicher werden sofort oder nach einer kleinen Probenphase aufgenommen. Besonders gesucht werden Bratschen und Bässe sowie Violinen und Celli. Im Blechsatz suchen wir Trom-

peten, Hörner und Posaunen. Das Programm des Sommersemesters 2010 wird, sobald es zusammengestellt ist, auf unserer Webseite www.fichtehaus-orchester.de veröffentlicht. Termine findet Ihr auch dort.

Proben finden wöchentlich donnerstags von 20–22 Uhr im Saal des Fichte-Hauses, Herrenberger Straße 40 statt.

Tübinger Ärzteorchester

2009 war das *Tübinger Ärzteorchester* 25 Jahre alt. Es wendet sich an Studenten, Assistenten, Professoren der Medizinischen Fakultät der Universität Tübingen, niedergelassene Ärzte, deren Angehörige und medizinisches Personal. Unser Schwerpunkt liegt auf Werken der Romantik und Spätromantik. Neben dem bekannten Repertoire kommen regelmäßig Raritäten zur Aufführung, auch große Chorwerke. (z. B. *Mors et vita* von Gounod, *L'enfance du Christ* von Berlioz, *Die Zauberharfe* von Schubert, *Die Heilige Jungfrau* von Jules Massenet als Deutsche Erstaufführung usw.) Den Generalproben gehen zwei Probenwochenenden in Tübingen und in einem auswärtigen Kloster- und sechs Abendproben mit der Konzertmeisterin für die

Leitung und Kontakt:

Dr. med. Norbert Kirchmann

Kapfgasse 13

72379 Hechingen

Interessierte melden sich bei:

Telefon (0 74 71) 1 43 00

drnorbertkirchmann@web.de

NOTENSCHLÜSSEL

Seit 1980



Noten
Partituren
Musikbücher
Faksimiles

NOTENSCHLÜSSEL S.Beck KG
Metzgergasse 8 D-72070 Tübingen
Ruf 0 7071 - 2 60 81 Fax 2 63 95
e-mail: NotenTuebingen@AOL.com

Blockflöten
Querflöten
Konzertgitarren
Zubehör

Streicher voraus. Je drei bis fünf Konzerte finden im November/Dezember und Mai/Juni statt, Reisen alle zwei Jahre. Die Atmosphäre im Orchester ist bekanntermaßen sehr harmonisch bei großer Konstanz der sechzig bis siebzig Mitspieler. Neue Mitspieler sind immer willkommen. Besonders würden wir uns über mehr Medizinstudenten und -studentinnen und junge Ärzte/Ärztinnen freuen. Man möge sich bitte mit dem Orchesterleiter in Verbindung setzen. Ein Vorspiel ist nicht erforderlich.

Programm

Josef Haydn: *Sinfonie Nr. 102 B-Dur*

Robert Schumann: *Konzert für Cello und Orchester a - moll op. 125*

Robert Schumann : *Bilder aus Osten op. 66* – Instrumentierung von Carl Reinecke

Konzerte

Sonntag, 9. Mai, Hohenzollernhalle Bisingen, 20 Uhr
Freitag, 14. Mai, Festsaal der Uni Tübingen, 20 Uhr c. t.
Sonntag, 16. Mai, Klosterkirche, Oberndorf, 18 Uhr
Solistin: Angelica May, Cello

Collegium Illustre, Barockorchester der KHG

Wir sind ein Kammerorchester, das Spaß daran hat, alte Musik in neuem Licht darzustellen. Gemeinsam erarbeiten wir barocke Spieltechnik und Aufführungspraxis, um diese Musik wieder zu wahren Leben zu erwecken. »...leichtfüßig und voller Musizierfreude...« (Schweriner Volkszeitung) gestalten und erleben wir unsere Konzerte. Unsere Stärke ist der »barocke Groove« (Schwäbisches Tagblatt), das Miteinander führt zu »rasanter Dynamik bei ungemein präziser Intonation...« (Schwäbisches Tagblatt). Wer Lust darauf hat, ausgetretene Pfade zu verlassen und alte Musik neu zu erleben, der ist bei uns genau richtig. Wir suchen engagierte Streicher, die Freude daran haben, schöne Musik zu machen und sich nicht damit begnügen wollen, in der Masse zu verschwinden. Neugierig? Unverbindliche Schnupperproben veranstalten wir jeweils montags am 19. April, 26. April und 3. Mai um 20 Uhr im Erasmus-Haus (Belthlestraße 40). Noch Fragen? Max Bock, Mobil (0177) 615 22 16 oder E-Mail collegiumillustre@gmx.de.

Leitung und Kontakt:
Max Bock
Telefon (0 70 71) 28 76 46
Telefon (01 76) 20 65 93 97
collegiumillustre@gmxhome.de
www.collegiumillustre.gmxhome.de

institut culturel franco-allemand

KULTURELLE VERANSTALTUNGEN

- Konzerte
- Lesungen frankophoner Autoren
- Vorträge und Begegnungen zu Zeitthemen
- Ausstellungen
- Deutsch-französische Familientreffen
- Filmvorführungen in Originalfassung

MEDIATHEK

- Zeitschriften, Hörbücher, CDs, Videos, DVDs
- Pädagogisches Material über Frankreich
- Zeitgenössische Literatur
- Soziologie, Geschichte, Literatur, Kunst, Philosophie, Landeskunde
- Comics, Jugendliteratur

FRANZÖSISCHKURSE

- Vom Anfängerniveau bis zur Konversation Niveau C 1
- Muttersprachliche Dozent/innen
- Verschiedene Gruppengrößen
- Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen

STUDIUM IN FRANKREICH

- Beratung
- Infomaterial
- Sprachtests

Deutsch-Französisches
Kulturinstitut Tübingen e.V.
Doblerstrasse 25
Tel. (07071) 56 79 0
Fax. (07071) 56 79 15
Info@icfa-tuebingen.de

www.kultur-frankreich.de



Orchester

16

*Kontakt: Joachim Jehn
Telefon (0 70 71) 61 09 36
joachim.jehn@student.uni-
tuebingen.de
Katrin Dillmann
Telefon (0 70 71) 55 04 77
k.dillmann@gmx.de
www.salonorchester-
tuebingen.de*

Studentisches Salonorchester Tübingen

Das *studentische Salonorchester* besteht aus studentischen Hobbymusikern aller Fachrichtungen, die Spaß an der Tanz- und Kaffeehausmusik des 19. und frühen 20. Jahrhunderts haben und ihr Instrument während des Studiums nicht in die Ecke stellen oder es mal wieder auspacken wollen. Das Repertoire besteht aus kürzeren Stücken verschiedener, eher unbekannter Komponisten und variiert jedes Semester. Instrumente aller Art (und Stimmung) sind bei uns herzlich willkommen. In jedem Semester gibt es ein Probenwochenende, das zumeist außerhalb Tübingens stattfindet. Zudem treten wir fünf- bis sechsmal pro Jahr zu verschiedenen Anlässen auf.

Dieses Semester sind besonders gesucht: Baßinstrumente und Klavier. Interessiert? Dann schau einfach bei einer Probe vorbei und spiel mit!

Proben

Mittwochs, 18.30 - 20.00 Uhr, Clubhaus, Saal 4 (1. OG), in den Semesterferien im Brecht-Bau

Studentisches Kammermusikensemble Tübingen

Egal ob Klavier, Flöte oder ein anderes Instrument, bei uns soll in erster Linie Spaß und Freude am Musizieren im Vordergrund stehen. Dabei ist die freiwillige Teilnahme an Konzerten möglich bzw. sogar erwünscht. Thematisch bewegen wir uns meist im Bereich Klassik und Barock, moderne Stücke sind aber genauso gern gesehen. Wichtig ist uns in erster Linie eine regelmäßige Teilnahme. Das Können ist von eher untergeordneter Bedeutung, da wir relativ frei Gruppen unterschiedlicher Größe bilden und die Spielerfahrung berücksichtigen können.

Akkordeonorchester

Wir sind ein schwingvolles Ensemble von ca. zehn Spielern mit folgendem Repertoire: Wir spielen Kammermusik von Frühbarock bis zeitgenössisch (von Ignaz Pleyel bis György Ligeti), Originalkompositionen für Akkordeonorchester (von Franz Dobler, Stefan Hippe u.a.), etwas klassische Salonmusik und garantiert mindestens einen Tango von Astor Piazzolla. Wir suchen

*Kontakt: Viviane Zwanger
Viviane.Zwanger@student.uni-
tuebingen.de*

*Leitung und Kontakt:
Norbert Bremes
Kornhausstraße 19
72070 Tübingen
Telefon (01522) 897 68 88
Norbert.Bremes@web.de
Ansprechpartnerin:
Astrid Huber
Telefon (0 70 71) 36 00 16*

Orchester

17

Leute, die ihr Akkordeon während des Studiums nicht in die Ecke stellen wollen (auch für Wiedereinsteiger eine gute Gelegenheit) und können Spieler jeder Niveaus in das Akkordeonorchester integrieren.

Proben

Donnerstags 20.00 – 22.15 Uhr s.t. im Clubhaus, Raum 4, Wilhelmstraße 30. Einstieg jederzeit möglich.

Big Band an der Universität Tübingen

Die *Big Band an der Universität Tübingen* ging Ende der 1980er Jahre aus einem als Musikschul-Band gegründeten Ensemble hervor.

Vor allem unter der Leitung von Bobby Burgess (ehemals Mitglied der *Stan Kenton Big Band*) entwickelte sie sich bis 1996 zu einer soliden Live-Band. Spätere Jazzpreisträger haben hier mit musiziert.

Bei regelmäßigen Konzerten im süddeutschen Raum, in Belfort und in den Partnerstädten Perugia, Aix-en-Provence und Petrosawodsk wurden neben Big Band Swing auch Funk und Jazz-Rock und mit Rolf Liebermanns *Concerto für Jazzband und Sinfonieorchester* (Ltg. UMD T.Hiller), Stravinskys *Ebony Concerto* und George Antheils *Jazz Symphony* auch Werke klassischer Moderne dargeboten. Mit Saxophonen, Trompeten, Posaunen, Piano, Bass, Schlagzeug, Percussion, Gitarre, Sängerinnen und immer auf der Suche nach neuen Kräften, präsentierte die Band ihr aktuelles Salsa und Soul-Repertoire im August 2009 in Perugia. Auch für 2010 ist eine Konzertreise geplant.

Proben

Montags 20 Uhr c.t.
Clubhaus, Wilhelmstraße 30

Leitung: UMD Tobias Hiller

*Sekretariat: Daniela Hämmerle
Schulberg 2 (Pfleghof)
Montag 14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag – Freitag
9.00 – 12.30 Uhr
Telefon (0 70 71) 29-7 60 96
Telefon (0 70 71) 29-7 53 00
Telefax (0 70 71) 29-2 58 01
collegium.musicum@
uni-tuebingen.de*

*Notenarchiv
Schulberg 2 (Pfleghof)
Joachim Mohr
Telefon (0 70 71) 29-7 53 08
Öffnungszeiten:
Donnerstags 14 – 16 Uhr*

Camerata vocalis der Universität

Der Schwerpunkt der musikalischen Arbeit des Kammerchores *Camerata vocalis* liegt in der Erarbeitung eines stilistisch weitgefächerten A-capella-Repertoires. Durch zahlreiche Konzertreisen innerhalb und außerhalb Europas (China, Marokko, Brasilien, USA, Kanada), sowie durch CD- und Rundfunkproduktionen hat die *Camerata vocalis* in den vergangenen Jahren weltweit als musikalischer Botschafter für Tübingen und seine Universität gewirkt.

Beim 40. *Internationalen Chorwettbewerb 2003* in Spittal an der Drau (Österreich) errang die *Camerata vocalis* als bester europäischer Chor den dritten Preis in der Kategorie Kunstlied. 2008 wurde die jüngste CD *Liebeleyen* in Koproduktion mit dem SWR aufgenommen. Neben musikalischer Erfahrung ist die Bereitschaft für einen längeren Zeitraum mitzuwirken Voraussetzung für die Aufnahme in den Chor. Beim Vorsingen werden stimmliche Voraussetzungen und die Fähigkeit des Vom-Blatt-Singens geprüft. Interessenten werden gebeten, vor Semesterbeginn einen Vorsingetermin zu vereinbaren (Termine ab 12. April).

Programm

Gott sei Dank! Motetten aus 6 Ländern und 5 Jahrhunderten

Werke von Schütz, Mendelssohn, Whitacre, Hiller u.a.

Proben

Jeden Dienstag 20 Uhr s.t.–22.15 Uhr. ab 13. April, Pfleghofsaal, Schulberg 2

Probenwochenende

Freitag - Sonntag 11.-13. Juni, Pfleghofsaal

Generalprobe Dienstag 15. Juni, Pfleghofsaal

Konzerte

Freitag, 18. Juni, Stuttgart, Stiftskirche, 19 Uhr

Samstag, 19. Juni, Tübingen, Stiftskirche, 20 Uhr

weitere Proben ab Dienstag, 29. Juni für das

Wintersemester 2010/2011

20. Oktober, Konzert und Festakt zum 150. Todestag Friedrich Silchers, Pfleghofsaal

30. Oktober, 6. Bachnacht, Stiftskirche Tübingen, 20 – 23 Uhr

12. Dezember 2010, Weihnachtskonzert, Stiftskirche Tübingen (mit: datura-Posaunenensemble), 17 Uhr

*Kontakt und Leitung:
siehe Camerata vocalis*

Akademischer Chor der Universität

Der Akademische Chor der Universität Tübingen entstand 1999 durch die Erweiterung des Kammerchores *Camerata vocalis*. Bei der Aufführung oratorischer Werke bringt das zum *Akademischen Chor* erweiterte Ensemble vorwiegend ein Repertoire jenseits der allzu bekannten Standardwerke zur Aufführung, zuletzt Poulencs *Gloria*, Brittens *War Requiem* (zur Eröffnung des *Festivals Europäische Kirchenmusik* in Schwäbisch Gmünd im Juli 2005) und Honeggers *Jeanne d'Arc*. Mit Honeggers *König David* konzertierte der Chor 2001 in Tübingens Partnerstadt Aix-en-Provence/ Frankreich Zum 525jährigen Jubiläum der Universität erlebte eine Auftragskomposition von *Age Hirv* (Estland) im Juli 2002 in Tübingen ihre Welturaufführung. Wiederholt gastierte der Chor in der renommierten Reihe *Stunde der Kirchenmusik* in der Stiftskirche Stuttgart, zuletzt mit Haydns *Jahreszeiten* und Szymanowskis *Stabat mater*. Mitglieder des Chores wirkten im Juni 2007 beim Festival *Universitas cantat* in Poznań/Polen mit. Das nächste Projekt des *Akademischen Chores* findet im Wintersemester 2010/2011 statt.

Kammerchor Concerto vocale Tübingen

Der Kammerchor *Concerto vocale* an der Universität Tübingen sucht zum Sommersemester zusätzliche Sängerinnen und Sänger in allen Stimmlagen. Die Mitwirkenden des Kammerchores sind Studierende, Doktoranden und Mitarbeiter aus allen Fakultäten der Uni. Wir singen Chorwerke von der Renaissance bis zu zeitgenössischen Uraufführungen und sind regelmäßig in bedeutenden Konzertreihen zu Gast. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Musik des 17. und 19. Jahrhunderts. Die Presse setzte über die letzten Rezensionen die Überschriften: »Vorbildlich stilsicher«, »Solche Glockentöne«, »Kammerchor brillierte in der Motette« und »Perfektes Concerto vocale«. Trotzdem muss man kein »perfekter« Sänger sein, um bei uns mitsingen zu können. Man sollte aufgrund seiner bisheriger Chorerfahrung in der Lage sein, mit guter Intonation zu singen. Die Fähigkeit, eine einfache Chorstimme vom Blatt zu singen, ist auf Grund des relativ schnellen Proben tempos sehr hilfreich.

*Leitung und Kontakt:
Peter Unterberg
Daimlerstraße 23/1
72074 Tübingen
peter-u@gmx.net
www.kammerchor-tuebingen.de*

*Kontakt und
künstlerische Leitung:
Benedikt Brändle
Friedrich-Silcher-Straße 14
72639 Neuffen
Telefon (0 70 25) 81 71
benediktbraendle@web.de*

Wir freuen uns auf interessierte Sängerinnen und Sänger. Neueinsteiger sollten in eine der ersten beiden Proben im Semester kommen (oder spätestens am 26. April). Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig, aber der Dirigent steht für alle Fragen per E-Mail zur Verfügung. Auf unserer Webseite www.kammerchor-tuebingen.de findet ihr genauere Infos über das aktuelle Programm, Hörproben, Auswärtsprobenwochenenden, Stocherkahnfahrten und vieles mehr.

Programm

Brahms: Motetten Op. 74.1 (*Warum ist das Licht gegeben dem Mühseligen*) und Op. 110.2.

Werke von Rachmaninov, Tchaikovsky, Monteverdi u.a.

Proben

Montags um 19.45 Uhr ab Vorlesungsbeginn, Ort: Saal Herrenberger Straße 40 (Ecke Stöcklestraße/Herrenberger Straße)

Probentage

Sa, 1. / So, 2. Mai 10, Ort: Erasmus-Haus

Auswärts-Probenwochenende: 11. Juni, 20 Uhr bis 13. Juni 2010, Ort: Ehningen.

Konzerte

13. Juni 2010, 19 Uhr, Stadtkirche Plochingen, 27. Juni 2010, 20 Uhr, St. Peter Mössingen.

Montag, 5. Juli 2010, 20 Uhr, Festsaal der Universität Tübingen (Wilhelmstraße 7)

Kurrende der Evangelischen Studentengemeinde

Die *Kurrende* ist ein Studenten- und Studentinnenchor mit langer Tradition, der im steten Wechsel die großen Werke der oratorischen und der A-cappella-Literatur zur Aufführung bringt. In den letzten Semestern haben wir Stücke wie das Verdi-Requiem, Bernsteins Chichester-Psalms, den *Elias* oder zuletzt *König David* von A. Honegger aufgeführt aber auch viele A-cappella-Werke weltlich genauso wie geistlich. Es gibt kein Vorsingen – der Anspruch der gesungenen Werke ist die einzig zu bewältigende »Hürde« in der Kurrende. (Bei Fragen hierzu bitte an den Dirigenten wenden.) Die Teilnahme an den Probenwochenenden ist verbindlich, da hier nicht nur intensivst geprobt, sondern auch gemeinsam gespielt und gefestigt wird! Nach den Freitagsproben gibt es unseren Stammtisch in der Schlatterhaus-Cafete.

Chöre

22

Weitere Informationen samt vollständigem Probenplan liefert unsere Webseite www.kurrende-tuebingen.de

Programm

Weltliche Chormusik unter dem *Motto Tanz, Mädchen, tanz*, von Monteverdi bis Mäntyjärvi, von Brahms bis Distler, von Schubert bis Schumann

Wie in den letzten Semestern wird es wieder sehr viel Stimmbildung geben. Wichtig: Eine gute stimmliche Disposition und Chorerfahrung sind absolut notwendig.

Proben

Freitags, 20 Uhr im Adolf-Schlatterhaus, Österbergstraße 2;

Probenwochenenden: 15./16. Mai und am 26./27.

Juni, beide in Tübingen; *Anmeldung und erste Probe*:

16. April 19.30 Uhr. *Anmeldeschluss*: nach der dritten Probe. *Reise*: Es gibt eine 4tägige Chorfahrt nach Franken: Würzburg, Bamberg, Bayreuth, Pegnitz etc., vom 3. (Fronleichnam) bis zum 6. Juni.

Konzerte

Sonntag, 18. Juli, im Sommerrefektorium Kloster Bebenhausen

Dienstag, 20. Juli, im Pflegehofsaal in Tübingen

Chor der Katholischen Hochschulgemeinde

Der Chor der Katholischen Hochschulgemeinde an der Universität Tübingen (KHG-Chor) ist ein studentischer Oratorienchor, er steht jedoch grundsätzlich allen Interessierten offen. In den Wintersemestern stehen in der Regel oratorische Werke auf dem Programm, im Sommersemester zumeist A-cappella-Werke. Die im Mittelpunkt stehende künstlerisch-musische Arbeit wird ergänzt durch weitere gemeinsame Aktivitäten wie Chorbeste, Stocherkahnfahrten, Matinee, Chorstamm-tisch, etc.

Wir freuen uns über Chormitglieder in allen Stimmen! Vorsingen ist zur Aufnahme in den KHG-Chor keine Voraussetzung. Erwünscht sind jedoch musikalische Vorkenntnisse und gute stimmliche Voraussetzungen, sowie die regelmäßige und pünktliche Probenteilnahme.

Programm

Im Sommersemester 2010 werden Chorwerke deutscher und englischer Romantik, a cappella und mit Orgelbegleitung, aufgeführt. Im Mittelpunkt wird dabei die *Missa Sacra* op. 147 von Robert Schumann stehen,

Kontakt und Chorleiter:
Hartmut Dieter

Telefon (07 11) 2 26 83 34
dirigent@khg-chor-tuebingen.de

1. Vorsitzende der Chorvorstands: Katharina Oelke
Telefon (0 70 71) 138 08 70
katharina.oelke@student.uni-tuebingen.de
www.khg-chor-tuebingen.de

Chöre

23

dessen Schaffen im Jahr seines 200. Geburtstags in besonderer Weise gewürdigt werden soll.

Robert Schumann (1810–1856) *Missa sacra* op. 147
Kyrie - Gloria - Agnus dei

Heinrich Kaminski (1886–1946) *Der 130. Psalm*

Charles Villiers Stanford (1852–1924) *Beati quorum via integra est*

Samuel Sebastian Wesley (1810–1876) *Magnificat*
Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809–1847) Hymne *Hör mein Bitten*

Proben

Probenzeiten: Montags 20 – 22 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum (KGZ), Bachgasse 3, Tübingen

Probenbeginn: Montag, 12. April.

In den ersten beiden Proben am 12. und 19. April beginnt die Probe bereits um 19.30 Uhr (mit Notenverkauf).

Probenwochenenden: 7.– 9. Mai Georgenhof, Schwäbische Alb; 25.– 27. Juni, Tübingen

Probentag: Samstag, 12. Juni, Tübingen

Konzert

Sonntag, 4. Juli, Stiftskirche Tübingen

Romania Cantat

Wer Lust und Freude daran hat, Lieder aus dem reichhaltigen Liedgut aller romanischsprachigen Länder – Südamerika mit eingeschlossen – zu singen, ist hier genau richtig. Gesungen wird in Französisch, Spanisch, Italienisch, Portugiesisch, Rumänisch, Rätoromanisch, Sardisch, Dalmatisch, Baskisch, Bretonisch, Griechisch aus Süditalien und anderen Sprachen und Dialekten.

Aber natürlich muss man dazu nicht alle diese Sprachen kennen! Wir freuen uns über neue Sängerinnen und Sänger aller Fakultäten. Interessierte sind ganz herzlich zur ersten Probe am Dienstag, den 20. April, um 20.15 Uhr eingeladen.

Proben

Dienstags um 20.15 Uhr, Raum 036 der Neuphilologischen Fakultät, Brecht-Bau, Wilhelmstraße 50

Konzerte

Samstag, 8. Mai, Tübinger Kulturnacht

Mitte Juni bei der Deutsch-Französischen Gesellschaft

Kontakt und Leitung:
Francisco J. Oroz
(privat) (0 70 71) 4 55 48
romania-cantat@gmx.de
www.romania-cantat.de

Leitung und Kontakt:
 KMD Dozent Hans-Peter Braun
 Stiftsmusikdirektor,
 Organist an der Stiftskirche
 Evangelisches Stift
 Klosterberg 2
 72070 Tübingen
 Telefon (0 70 71) 56 11 90
 hans-peter.braun@evstift.de
 www.evstift.de

Chor des Evangelischen Stifts

Der *Chor des Evangelischen Stifts* besteht aus Studierenden aller Fakultäten, ist aber offen für alle, die Freude am gemeinsamen Singen und gründlichen Erarbeiten von großen Chorwerken haben, Gleichgesinnte kennen lernen wollen und hin und wieder Neues entdecken möchten. Er probt nur während des Semesters. Die Auswahl der Chorkompositionen reicht von oratorischen Werken mit Orchester bis hin zu A-cappella-Musik. Eine Aufnahmeprüfung gibt es nicht. Chorerfahrung und regelmäßige Probenteilnahme sind aber notwendig. Ein gewähltes Chorteam arbeitet aktiv bei Planung, Organisation und Chorfesten mit. Nach den Proben wird alle 14 Tage zum gemütlichen Beisammensein in den historischen Weinkeller des Stifts eingeladen. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

Programm

Russisch-orthodoxe Chormusik von Sergei Rachmaninov, Peter Tschaikowsky u. a.
 Gemeinschaftsprojekt mit dem Chor des Priesterseminars der Orthodoxen Kirche in Weißrussland

Proben

Dienstags 20.15–22.15 Uhr ab dem 13. April, Großer Hörsaal des Evangelischen Stifts, Klosterberg
Probenwochenende: 8./9. Mai, Bad Urach, Jugendherberge
Probensamstag: 26. Juni, Großer Hörsaal. Ev. Stift
 Hauptprobe: Freitag, 2. Juli, Stiftskirche ab 17.30 Uhr

Konzerte

Samstag, 3. Juli, Stiftskirche Tübingen, 20 Uhr
 Sonntag, 4. Juli, Evangelische Kirche Udingen, Auswärtskonzert

Chor der Hochschulen für Kirchenmusik Rottenburg und Tübingen

Der *Chor der Hochschulen für Kirchenmusik Tübingen und Rottenburg* setzt sich aus den Musikstudierenden beider Hochschulen sowie aus besonders qualifizierten Sängerinnen und Sängern aus Tübingen und der weiteren Umgebung zusammen. Sein Repertoire ist breit gefächert und reicht von Werken des 16. Jahrhunderts bis zu Kompositionen des 20./21. Jahrhunderts. Erfahrene ChorsängerInnen, die eine kontinuierliche Probenarbeit und detaillierte musikalische Ausarbei-

Leitung und Kontakt:
 Prof. Stefan Schuck
 Hochschule für Kirchenmusik
 Rottenburg
 St. Meinrad-Weg 6
 72108 Rottenburg
 Telefon (0 74 72) 20 90 14
 info@schuck.org

tung suchen und bereit sind, den Notentext einzelner Abschnitte selbständig zu erarbeiten, sind nach Rücksprache mit Prof. Stefan Schuck herzlich eingeladen, bei uns mitzusingen. Unsere Proben finden montags während des Semesters statt, ein regelmäßiger Probenbesuch aller Mitwirkenden ist uns wichtig.

Programm

Hauptwerk des Sommersemesters ist die *Messe solenne* von Jean Langlais (1907–1991). Vier A-cappella-Motetten französischer Komponisten aus vier Jahrhunderten ergänzen das Programm als Proprium. Langlais führt in seiner wichtigsten Komposition für Chor und Orgel die traditionell enge Bindung französischer Komponisten an den gregorianischen Choral fort, erweitert jedoch das harmonische Spektrum z. B. durch Mixtur-Klänge, so dass ein überaus abwechslungsreiches, farbiges Werk entstand.

Proben

Montags ab 18.30–20.30 Uhr (bis 21.30 Uhr Verfügungszeit bitte freihalten)

Sommerkonzerte

Kloster
Bebenhausen



2010

Tel. 07071 - 29 74659
Information
Kulturreferat
Universität Tübingen

Tübingen: Bürger- und Verkehrsverein,
Schwäbisches Tagblatt,
Rimpo, Kiosk-Neue Aula,
Mensa Wilhelmstraße
& Herrenbg.,
BB, RT, Ro,
Stgt.

Ticketvorverkauf auch online
www.konzerte-tuebingen.de

**jeweils samstags
Beginn: 18.30 Uhr!**

5. Juni 2010	Camerata Bohemica Prag
12. Juni 2010	Rastrelli Cello Quartett
19. Juni 2010	Philharmonia Quartett Berlin
26. Juni 2010	Friedemann Wuttke Gitarre
3. Juli 2010	Tübinger Kammerorchester
10. Juli 2010	Pedro Soler Flamenco-Gitarre
17. Juli 2010	Burkhard v. Puttkamer , Bariton Zsuzsa Bálint , Klavier
24. Juli 2010	Augsburger Bläseroktett
31. Juli 2010	Ensemble Martinú Prag
7. August 2010	Bonnard Trio

Programmänderungen vorbehalten

Hochschule für Kirchenmusik Tübingen, Gartenstraße
12. Erste Probe: Montag, 12. April 18.30 Uhr

Probenwochenenden

Freitag, 25. Juni, 17.– 22 Uhr

Samstag, 26. Juni, 9.30-18.00 Uhr

Generalprobe: Freitag, 2. Juli, Dom zu Rottenburg,
14–17 Uhr

Ansingen: Samstag, 3. Juli, Gemeindehaus / Dom,
18.00–19.15 Uhr

Konzert

Samstag, 3. Juli, Dom zu Rottenburg, 20 Uhr

Ernst-Bloch-Chor

»Ernst Bloch – hat der denn auch gesungen?« – so werden wir oft gefragt. Gesungen hat er zwar auch, aber das war nicht der Grund, warum wir uns für den Namen des großen Philosophen entschieden haben. Vielmehr wollen wir die Erinnerung an einen Menschen wach halten, den wir als Verfechter eines aufrechten Ganges schätzen. Die unauflösbare Beziehung zwischen dem Traum von einer besseren Welt und der bestehenden Wirklichkeit, wie sie in Blochs Werk zum Ausdruck kommt, wollen wir musikalisch-poetisch zum Klingen bringen. Wir arbeiten im Spannungsfeld zwischen Klassischem und Experimentellem, Gesungenem und Gesprochenem, Musikalischem und Gestischem. Eine Musik für den Konzertsaal und für die Straße... Der *Ernst-Bloch-Chor* wurde 1987 von Anne Tübinger gegründet. Nach einigen Jahren Unterbrechung ist Anne Tübinger heute wieder die musikalische Leiterin des Chores. Sie dirigiert den Chor nicht nur, sie ist mit eigenen Kompositionen und Ideen auch wesentlich an der Erarbeitung des Programms beteiligt. Der Chor ist basisdemokratisch strukturiert - eine ungewöhnliche und immer wieder auch anstrengende Arbeitsweise, die es aber ermöglicht, Entscheidungen auf einer guten Grundlage zu treffen.

Programm

Im Prinzip Hoffnung! heißt unser momentanes Konzertprogramm in Anlehnung an den Titel von Ernst Blochs philosophischem Hauptwerk *Das Prinzip Hoffnung*. Naive Hoffnungen auf das ganz Andere mögen verfloren sein. Aber es bleibt die Frage, was Hoffnung in einem politischen und kulturellen Sinne heute bedeuten

Leitung
Anne Tübinger
Kontakt
Beate Schröder
Telefon (07071) 36 93 36
info@ernst-bloch-chor.de
www.ernst-bloch-chor.de

kann. Die Themen unseres Programms: Hoffnung verwirrt, Hoffnung trägt, Hoffnung trägt, Hoffnung verbindet, Hoffnung schwindet, Hoffnung beflügelt. Mit diesem Programm gehen wir in der ersten Hälfte dieses Jahres noch auf Tour (Freiburg, Bremen, Nordhorn...) Gleichzeitig arbeiten wir an einem neuen Programm zum Thema *Wasser* in seinen unterschiedlichen Facetten und gesellschaftspolitischen Bezügen. Ein erster Auftritt im Thermalbad von Bad Wildbad kündigt sich schon an. Der Beginn eines neuen Programms ist ein guter Zeitpunkt, um neu einzusteigen.

Proben

Montags, 20 Uhr (außer in den Schulferien) in der Grundschule Hechinger Eck, Hechinger Straße, Südstadt.

Schola Cantorum am Musikwissenschaftlichen Institut

Die *Schola Cantorum am Musikwissenschaftlichen Institut der Universität Tübingen* singt Gregorianischen Choral, also den einstimmigen, lateinischen liturgischen Gesang der römischen Kirche. Dabei richten wir uns nach den ältesten in Neumen notierten Handschriften aus dem 10. Jahrhundert für das Proprium und Ordinarium der Messe sowie für das Stundengebet. Die *Schola* probt wöchentlich und gestaltet immer wieder Gottesdienste mit. Neue (männliche) Sänger sind immer willkommen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, dafür sicherer Umgang mit der Stimme, möglichst Sing-Erfahrung und vor allem Interesse und Freude am ältesten Musik-Repertoire des Abendlandes.

BachChor Tübingen

Der BachChor Tübingen wurde 1947 als *Tübinger Kantatenchor* gegründet und leistet seitdem zum reichhaltigen musikalischen Programm dieser Stadt einen beständigen und vielseitigen Beitrag. Seit Mai 2006 steht er unter der Leitung von KMD Prof. Ingo Bredembach. Durch gute Kontakte zur *Universität Tübingen* hat der *BachChor Tübingen* einen großen Anteil von Studentinnen und Studenten und ist auf diese Weise ein wichtiges Bindeglied zwischen Stadt und Universität. Zahlreiche Konzertreisen führten den Chor unter anderem nach Frankreich, Italien, Spanien, Tschechien und

Kontakt und Leitung:
Prof. Dr. Stefan Morent
Telefon (07071) 55 18 89
Mobil (0171) 5 44 07 86
stefan.morent@uni-tuebingen.de

Kontakt:
KMD Prof. Ingo Bredembach
BachChor Tübingen e. V.
Österbergstraße 4
72074 Tübingen
Kantorat Stiftskirche Tübingen
Am Markt 7
72070 Tübingen
Telefon (01 63) 7 62 58 88
ognibre@hotmail.com
bitte umblättern.

Chöre

Kontakt

Dr. Christine Jäggle
Österbergstraße 4
72074 Tübingen
Telefon (0 70 71) 55 13 65
jaegle@bachchor-tuebingen.de
www.bachchor-tuebingen.de

28

2008 nach Thüringen. Sein umfassendes Repertoire reicht vom Frühbarock bis zur klassischen Moderne und enthält neben Standardwerken auch selten zu hörende Kompositionen. Der *BachChor Tübingen* gibt in der Regel drei bis vier Konzerte im Jahr. Die Proben finden jeweils am Dienstag von 20 – 22 Uhr (nicht während der Schulferien) in der Musikschule Tübingen, Frischlinstraße, statt, zusätzlich an einem oder zwei Wochenenden vor jedem Konzert. Wenn Sie eine gute Stimme haben, vom Blatt singen können und im Bach-Chor Tübingen mitwirken wollen, wenden Sie sich bitte an unseren Chorleiter, Herrn KMD Prof. Bredenbach. Für weitere Informationen steht Ihnen der Vorstand des Chores gerne zur Verfügung.

Proben

dienstags während der Schulzeiten
Aula der Musikschule, Frischlinstraße 4
20 Uhr s.t. – 22 Uhr

Programm I

Psalmmertonungen von Schütz, Schein, Scheidt

Proben

Probenbeginn: 16. März
Vorschau Chorreise 29. Oktober– 4. November 2010
nach Naumburg und Umgebung:

Konzert

Sonntag,, 18. Juli, St. Jacob Rothenburg o.T., 18 Uhr
Sonntag,, 25. Juli, Stiftskirche Tübingen, 20 Uhr

Programm II

W.A. Mozart: *Requiem*

Proben

Probentag: Samstag, 23. Oktober 2010
Ein Konzert mit diesem Programm hat am 14.03.2010 in Tübingen stattgefunden. Neue SängerInnen mit entsprechender Chorerfahrung können nach einem Vorsingen bei Prof. Bredenbach und bei Teilnahme an dem Proben-Samstag an der Chorreise teilnehmen.

Konzerte

Samstag, 30. Oktober, Dom Naumburg
Sonntag, 31. Oktober, St. Trinitatis Eisleben
Dienstag, 2. November, Sondershausen
Mittwoch, 3. November, Marktkirche Halle (Saale)

BUCHHANDLUNG

GASTL

SEIT 1949

THEOLOGIE

BELLETRISTIK

TASCHENBÜCHER

JUDAIKA

KINDERBÜCHER

GESCHICHTE

PHILOSOPHIE

PÄDAGOGIK

KUNST

ALTPHILOLOGIE

PSYCHOLOGIE

REGIONALIA

NEUPHILOLOGIE

SOZIOLOGIE

HÖRBÜCHER

Am Lustnauer Tor 7, 72074 Tübingen, Telefon 07071/5677-0, www.gastl-buch.de

Kommen Sie vorbei!

★ **Library!** Books, Magazines, Media

★ **Language!** English, Spanish, German

★ **Culture!** Music, Talks, Movies, Photos, Dialogues

★ **Information!** Study, Work, Life in the USA

Deutsch-Amerikanisches Institut
Karlstr. 3 · 72072 Tübingen · Tel. 07071-795 26-0

www.dai-tuebingen.de





Tanzgruppen

Kontakt:
Sarah T. P. Andiel
www.esg-tanzkreis.de/kontakt

Michael Tomuschat
Steinbößstraße 23
72074 Tübingen
Telefon (0 70 71) 8 24 70
michael.tomuschat@t-online.de

31

ESG-Tanzkreis

Geburtstage und Opernbälle, Hochzeiten und Oscar-Verleihungen: Es gibt viele Gelegenheiten, zu tanzen. Wenn ihr schon einige Erfahrung mitbringt, steigt ihr am besten im F1- oder F2-Kurs ein. Wir freuen uns auch ganz besonders über fortgeschrittene Tänzer, die am besten den F3- oder S-Kurs besuchen. Das Semester beschließen wir am 17. Juli mit unserem großen Abschlussball.

Anmeldung

Samstag, 17. April, Schlatter-Haus, Österbergstraße 2, 18 Uhr. Sie ist nur paarweise möglich, persönliches Erscheinen (mind. ein Tanzpartner pro Paar) ist erforderlich. Voranmeldungen sind nicht möglich. Bei mehr Anmeldungen als Plätzen entscheidet das Los gleich am Anmeldeabend. Änderungen vorbehalten!

A-Kurs (Anfänger)

Dienstag, 20.00–21.30 Uhr, Clubhaus
Juliane und Benedict Pasedag

F1-Kurs (Fortgeschrittene)

Sonntag, 17.00–18.30 Uhr, Schlatter-Haus
Miriam und Christian Förster

F2-Kurs (Fortgeschrittene)

Mittwoch, 18.30 – 20.00 Uhr, Schlatter-Haus
Henrike Thies und Ulrich Narr

F3-Kurs (Fortgeschrittene)

Mittwoch, 20.15 – 21.45 Uhr, Schlatter-Haus
Jasmina Kremm und Jan Ebell

S-Kurs (Spezialkurs, wechselndes Programm)

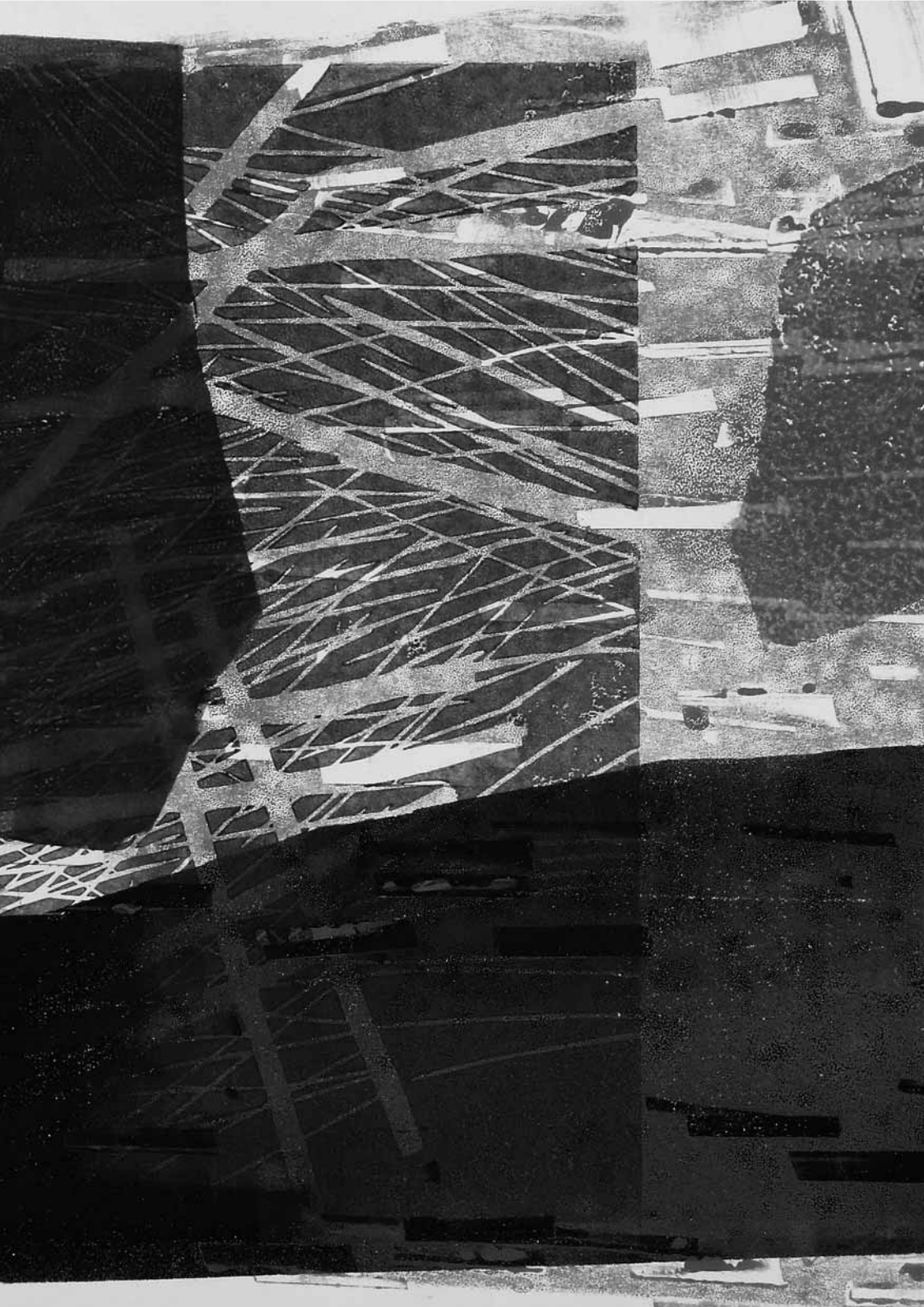
Sonntag, 18.30 – 20.00 Uhr, Schlatter-Haus
Sabine Haug und Manuel Glas

Folktanz-Potpourri

Wir tanzen, was uns in die Füße kommt: aus Frankreich, Israel, Schottland, vom Balkan, aus dem Kaukasus, der Bretagne, Baskenland, Griechenland, Amerika, Rumänien, ... Auf Spaß und Schwung kommt es uns an. Die Tänze werden erklärt, wichtige Grundschritte (Walzer, Polka, Mazurka, Schottisch...) nach Bedarf eingeführt. Jede und jeder kann mittanzen! Ob allein, zu zweit, zu dritt – kommt einfach vorbei!

Termin

Mittwochs 19.30 – 22.00 Uhr,
Begegnungsstätte Hirsch, Hirschgasse 9, Tübingen



*Leitung: Frido Hohberger
Neue Aula, Wilhelmstraße 7
72074 Tübingen*

Programm des Zeicheninstituts

Die Kurse finden in den Räumen des Zeicheninstituts in der Neuen Aula, Wilhelmstraße 7, und im Untergeschoß der Alten Physik, Gmelinstraße 6, statt. Informationen und Kurslisten sind ab Anfang April vor den Räumen des Zeicheninstituts (306/307/308) zu finden.

Zeichnen und Malen

Bildräume und Raumbilder

Leiter: Frido Hohberger, Beginn: 13. April
Dienstag: 16 – 18 Uhr, Neue Aula 307

Grundkurs Zeichnen

Leiter: Christian Kolb, Beginn: 13. April
Dienstag: 18.30 – 20.00 Uhr, Neue Aula 307

Maltechniken

Leiter: Jürgen Klugmann, Beginn: 13. April
Dienstag: 20 – 22 Uhr, Alte Physik

Malerei/Zeichnung: Kopf und Portrait

Leiter: Frido Hohberger, Beginn: 14. April
Mittwoch: 16 – 18 Uhr, Neue Aula 307

Aktzeichnen

Leiter: Frido Hohberger, Beginn: 14. April
Mittwoch: 18 – 20 Uhr, Neue Aula 307

Aktmalerei (Acryl)

Leiter: Frido Hohberger, Beginn: 15. April
Donnerstag: 17 – 20 Uhr, Neue Aula 307

Farbraum und Material: Malen mit Ölfarben

Leiter: Thomas Nolden, Beginn: 16. April
Freitag: 16 – 18 Uhr, Neue Aula 307

Wochenend-Workshop Zeichnen/Malen

Peintre en plein air ...

sur les traces de Paul Cezanne

Leiter Frido Hohberger
Samstag/Sonntag, 19./20. Juni, 10 – 16 Uhr
Garten des Institut Culturel Franco-Allmand
Doblerstraße 5

Drucktechniken

Radiertechniken

Leiter: Bertram Schneider, Beginn: 12. April
Montag: 19 – 22 Uhr, Neue Aula 307/308

Fotografie (analog und digital)**Thema: Dinge**

Leiter: Günther Weckwarth, Beginn: 12. April
Montag: 19 – 22 Uhr, Alte Physik

Thema: Dinge

Leiter : Günther Weckwarth, Beginn : 13. April
Dienstag: 19 – 22 Uhr, Alte Physik

Keramik/Plastisches Gestalten**Skulpturen und Keramik**

Leiterin: Margarete Luchting – Paysan,
Beginn: 13. April
Dienstag: 17 – 20 Uhr, Alte Physik

Form und Gefäß

Leiterin: Henriette Lempp, Beginn: 14. April
Mittwoch: 18 – 21 Uhr, Alte Physik

Mixed Media – Experimentelle Skulptur

Leiterin: Mirja Wellmann, Beginn: 19. April
Freitag: 16 – 19 Uhr, Alte Physik



Andrea Gauß

Mal- und Zeichenbedarf im Sudhaus
Hechingerstr. 203/4, 72072 Tübingen
07071-760711
Mo-Fr 14-18.30 h, Do -20 h, Sa 10-13 h

Workshop: Papier mit dem Schwerpunkt**Künstlerbücher/Buchobjekte**

Leiter: G.W. Feuchter, Beginn: 19. April
Montag: 15 – 17 Uhr,
Künstleratelier Bei den Pferdeställen 6
Vorbesprechung: wird am Brett bekanntgegeben

Korrektur und Sprechstunde**Besprechung künstlerischer Arbeiten von Studierenden**

Leiter: Frido Hohberger
Donnerstag: 15 – 17 Uhr, Neue Aula 307

Führungen und Vorträge**Führung durch die Ausstellung****Karin Kneffel - Hauptwerke**

Dr. Walter Springer
Donnerstag, 20. Mai, 16 Uhr s.t.
Kunsthalle

WiesingerMedia.de

drucken - aufdrucken - beeindrucken



Foto-/Farbkopien • Digitaldruck • Posterdruck • Laminieren • Kaschieren • Folienschriften • Lasern • Bindungen • Textildruck

**Wir Drucken damit Sie
Beeindrucken!**

Wilhelmstraße 44
72074 Tübingen,
Tel. 07071 - 55 07 52
Mo-Fr 9-20 Uhr, Sa 10-16 Uhr
Auskunft: 0711 - 88 29 802

**WiesingerMedia gibt's in
Stuttgart, Ludwigsburg
Tübingen und Reutlingen!**

www.wiesingermedia.de

Hermine Maralt
Karlstraße 3
72072 Tübingen
Telefon (0 70 71) 946 67-23
hermine.maralt@
sw-tuebingen-hohenheim.de

Galerie Cafeteria Clubhaus

Das *Studentenwerk Tübingen Hohenheim* gibt jungen Künstlern und Teilnehmern der Workshops die Gelegenheit in der *Galerie Cafeteria Clubhaus* ihre Werke auszustellen. Bei den Ausstellungseröffnungen haben studentische Musikgruppen die Gelegenheit ihre zum Teil experimentellen Musikinterpretationen in der Öffentlichkeit zu präsentieren.

» gulde druck

ihr ansprechpartner

Noch Fragen?

Fordern Sie unsere Imagebroschüre an:

» gulde druck gmbh

Postfach 1547 Hechinger Straße 264 Telefon (07071) 7978-0
72005 Tübingen 72072 Tübingen www.gulde-druck.de

FIGUR

Zeichnungen von Wolfgang Fritz

05.05.2010 - 20.08.2010

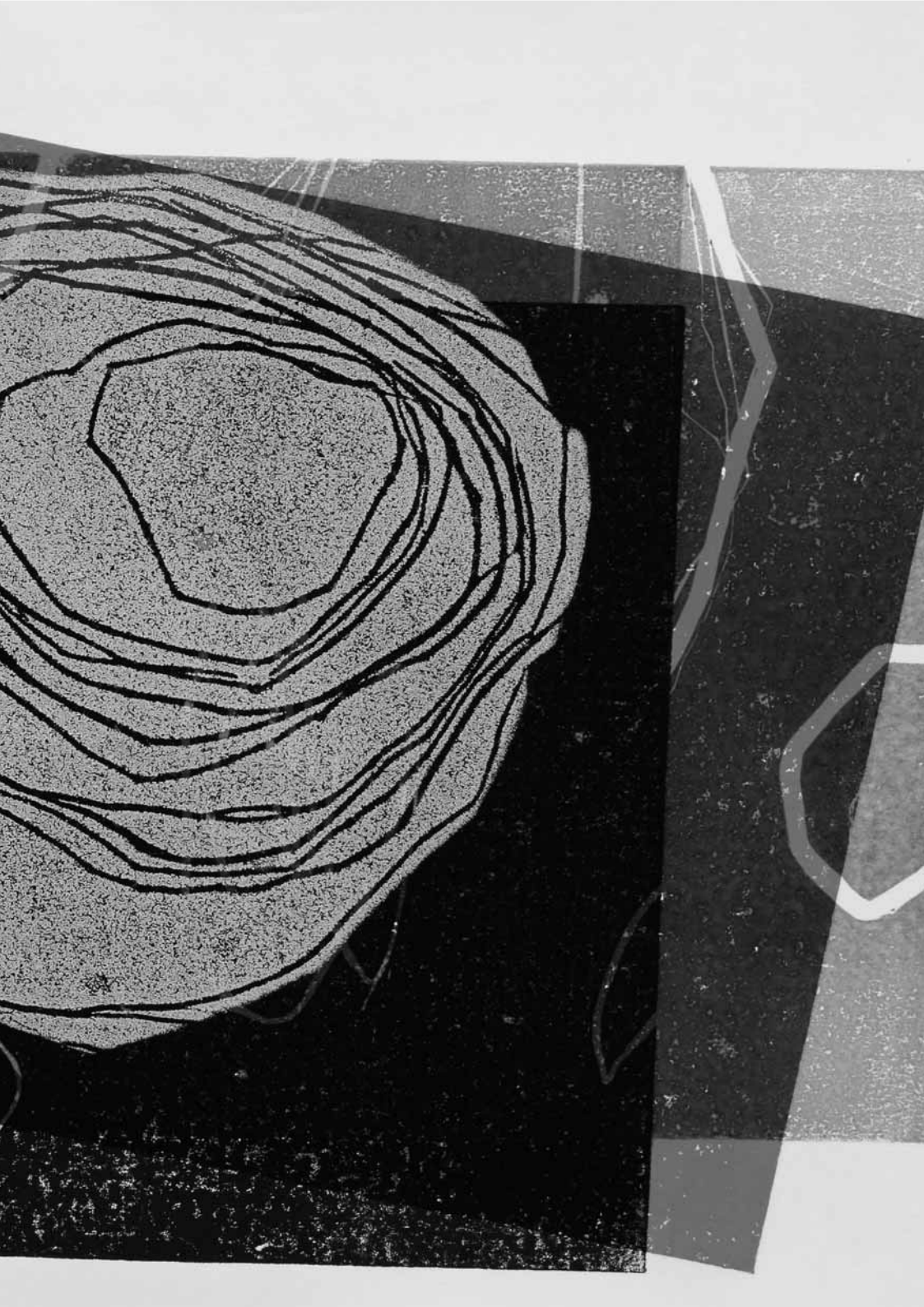


Cafeteria Clubhaus | Wilhelmstraße 30 | 72074 Tübingen
Mo bis Do 8:00 - 19:00 Uhr, Fr 8:00 - 17:30 Uhr

Ausstellungseröffnung am 05.05.2010 um 20:00 Uhr



Eine Veranstaltung im Kulturprogramm des Studentenwerks Tübingen-Hohenheim



Literatur, Debatte, Theater und Medien

Leiterin: Dagmar Leupold
Wilhelmstraße 19 – 23
72074 Tübingen
Sprechzeiten
Mittwochs 12 – 14 Uhr
Telefon (0 70 71) 29-7 73 80

Büro: Elisabeth Bohley
Sprechzeiten
Mittwochs 9 – 12 Uhr
Donnerstags 9 – 13 Uhr
Telefon (0 70 71) 29-7 73 79
Telefax (0 70 71) 29 52 10
elisabeth.bohley@
uni-tuebingen.de
www.uni-tuebingen.de/
Studio-Literatur-Theater

39

Studio Literatur und Theater

Das *Studio Literatur und Theater* ist seit 1997 eine selbständige Einrichtung der Universität, die wie das *Zeicheninstitut* und das *Collegium musicum* der künstlerischen Ausbildung dient. Studierende aller Fachbereiche können hier Kurse zu den diversen Formen des nicht-wissenschaftlichen Schreibens belegen. Neben den Studio-eigenen Seminaren zu Prosa, Lyrik, szenischem Schreiben usw. bietet die Arbeit von Gastdozenten vielfältige Möglichkeiten der Horizonterweiterung. Lehrbeauftragte sind regelmäßig Autorinnen und Autoren, Theater-, Verlags- und Rundfunkprofis. Im Mittelpunkt steht zwar das eigene kreative Schreiben der Studierenden. Dazu gehört aber auch die Umsetzung, die Präsentation. Auf der Theaterbühne, im Rundfunkstudio oder auf dem Lesepodium wird das Erarbeitete ausprobiert und nach Möglichkeiten öffentlich vorgetragen. Das *Studio Literatur und Theater* kooperiert hierzu mit dem *Landestheater Tübingen*, der *Uniwelle* und dem SWR. Die Ergebnisse unserer bisherigen Cyber-Prosa-Workshops sind über unsere Homepage zugänglich. Jeder Bewerber/jede Bewerberin wählt die Veranstaltungen entsprechend seinen individuellen Interessen und Neigungen. Die Teilnehmer erhalten Nachweise über diese Zusatzqualifikation (Schein, Schlüsselqualifikation, Credits). Darüber hinaus kann ein Abschlusszertifikat erworben werden. Die Bedingungen dafür sind im SLT zu erfragen. Die Anmeldung zu den Seminaren ist verbindlich; pro Semester können maximal zwei Veranstaltungen besucht werden. Sollte sich vor Semesterbeginn herausstellen, dass eine Teilnahme doch nicht möglich sein wird, bitten wir um rechtzeitige Abmeldung, damit die nachrückenden Bewerber auf der Warteliste benachrichtigt werden können. Die Teilnahme an allen Veranstaltungen ist grundsätzlich kostenlos.

Das Veranstaltungsprogramm

(für Studierende aller Fachrichtungen) Anmeldungen werden ab 23. März entgegengenommen <http://www.uni-tuebingen.de/Studio-Literatur-Theater/>

Werkstatt Theater: Freundschaft – Erarbeitung eines Theatertextes und szenische Umsetzung

Dagmar Leupold, Inge Zeppenfeld,
Marion Schneider-Bast (LTT)

Mittwochs 14 –17 Uhr, Beginn: 21. April, 14-tägig
BA Rhetorik: 496/727/2751

Werkstatt Schreiben für Medien und Zielgruppen:

Die Kurzkritik

Dagmar Leupold

Mittwochs 18 – 20 Uhr, Beginn: 21. April
(SQ) BA Rhetorik: 473/716/2723;
478/720/2733; 491/724/2746

**Werkstatt literarisches Schreiben: Die Schnecke
baut ihr Haus nicht, es wächst ihr aus dem Leib**

Dagmar Leupold

Donnerstags 10 –12 Uhr, Beginn: 22. April
BA Rhetorik: 495/726/2750

Werkstatt Freies Schreiben: Kompaktseminar

Dagmar Leupold

Beginn: Donnerstag, 22. April

für Lehramtsanwärter Germanistik (SQ)

**Werkstatt Drehbuch: Von der Idee zum Drehbuch
Kompaktseminar**

Sandra Buchta

Freitag, 11.– Sonntag, 13. Juni

(SQ) BA Rhetorik: 476/718/2731; 477/719/2732

Werkstatt Edition: Vom Blattwerk zum Buch.

Zur Praxis und Theorie des Herausgebens

Kompaktseminar

Thomas Wild

Freitag, 28.– Sonntag, 30. Mai

(SQ) BA Rhetorik: 491/724/2746

Werkstatt Lektorat: Programmarbeit im

Belletristikverlag. Kompaktseminar

Martin Hielscher

Freitag, 2.– Sonntag, 4. Juli

(SQ) BA Rhetorik: 485/722/2740; 473/716/2723

Eintritt frei!

Dagmar Leupold

erster Donnerstag im Monat, 19 Uhr s.t.– open end

Beginn: Donnerstag, 6. Mai

**Theatergruppen der neuphilologischen
Fakultät im Brecht-Bau**

Neben dem Studententheater der Evangelischen Studentengemeinde und der Katholischen Hochschulgemeinde haben sich im Bereich des studentischen Theaters vor allem die Brecht-Bau-Theatergruppen mit

ihrem vielfältigen Programm aus unterschiedlichen Epochen und verschiedenen Sprachen einen Namen gemacht. Das Brecht-Bau-Theater ist zwar an der Neuphilologie (Wilhelmstraße 50) angesiedelt, in seinen Gruppen wirken jedoch Studierende aller Fakultäten mit. Neue Mitspielerinnen und Mitspieler sind immer willkommen. Einen Semesterspielplan in Plakat- und Flyerformat gibt es immer zum Beginn des Semesters an der Außenwand des Theaters.

**Aktuelle Theatergruppen mit Ansprechpartnern
Anglo-Irish Theatre**

1980 – 2010: 30 years of *Anglo-Irish Theatre* in Tübingen. Founded in 1980 by students of English at the *University of Tübingen* in southern Germany, the group has become an institution of Tübingen cultural life (says the local press!), exploring the length, breadth and depth of Irish drama written in the English language. Generally speaking, we manage to put on two full-length productions a year, as well as some one-act plays, our homage to the grand tradition of the short play in Ireland. We are not content to rest on our reputation and have a number of current projects that we are working on at

Jens Gonser
Telefon (0 70 71) 9 69 85 36
jens_gonser@yahoo.de
James Nelson
Telefon (01 76) 78 76 53 01
makeshiftmilitia@gmail.com

Theater Lindenhof Melchingen
Komm! ins Offene, Freund!

Unter den Linden 18
72393 Melchingen
Kartentelefon (0 71 26) 92 93 94
www.theater-lindenhof.de

Faszinierende Theaterexkursionen, poetisches Volkstheater, Kabarett, Musik, Comedy –
5 Tage "Theater mit Hochgefühl" (Süddeutsche Zeitung) pro Woche.
"Das Zentrum der freien Theater liegt auf der Schwäbischen Alb." (Stuttgarter Zeitung)

Literatur, Debatte, Theater und Medien

42

the moment, our next planned productions being Peter Shaffer's *Black Comedy* (May 3rd – May 7th, at 20 pm, Brecht-Bau-Theater Tübingen) and Brian Friel's *Translations* in Autumn 2010. For more information please visit our website at www.anglo-iren.de
Should you wish to get in contact with us, feel free to phone us or send us an e-mail.

Ars Bene Agendi

Die Kunst des Guten Spiels. Diese noch relativ junge Theatergruppe hat sich im Sommer 2004 aus Studenten/-innen der Rhetorik gegründet. Seitdem hat die Gruppe ein sehr gemischtes Programm auf die Bühne gebracht. Das Ziel ist es, offen für alles zu sein, Modernes mit Klassischem und Heiteres mit Ernstem zu verbinden.

Nachklang

Nachklang ist eine relativ junge Gruppe am Brecht-Bau-Theater. Wir bestehen erst seit Wintersemester 2009/10, die meisten Mitglieder konnten jedoch schon sowohl Erfahrungen im professionellem Theater als auch in diversen anderen Brecht-Bau-Theatergruppen sammeln können. Wir sind offen für Studierende aller Fakultäten und führen mindestens ein Stück pro Semester auf. Der Fokus liegt auf dem Experimentieren mit radikalem modernem Drama. Im kommenden Sommersemester ist unser Ziel *Phaidras Liebe* von Sarah Kane auf die Brecht-Bau-Bühne zu bringen.

Provisional Players

Die *Provisional Players* gibt es seit 1987. Lag der Fokus früher auf amerikanischem Drama, bringen wir jetzt amerikanische, britische und kanadische Autoren aller Jahrhunderte in der Originalsprache auf die Bühne, gelegentlich auch Eigenproduktionen. Wir sind offen für Studierende aller Fakultäten und inszenieren mindestens zwei Stücke pro Jahr.

Russische Theatergruppe

Die Geschichte der *Russischen Theatergruppe* am Brecht-Bau reicht in die frühen Siebziger Jahre zurück. Die Inszenierung der *Čajka* von Čechov im Jahre 1980 wird die Initialzündung für die Erfolgsgeschichte der

Manuele Piloni
manuele.piloni@gmx.de
Kerstin Reichelt
kerstin.reichelt@gmx.de
www.arsbeneagendi.de

Leitung und Kontakt:
Andrej Glasow,
Jan-Jakub Czerski
nachklang.theater@google-mail.com

contact@provisional-players.de
www.provisional-players.de

Kontakt: Valentina Lainecker
Telefon (01 76) 21 62 22 78

Literatur, Debatte, Theater und Medien

43

Russischen Theatergruppe. Nora Bicchirich führt die Gruppe zu Festivals nach Freiburg, ins LTT, ins Zimmertheater. Nach einer längeren Besinnungsphase erscheint die *Russische Theatergruppe*, mit dem Namen *Kaprizy Tjubingenskogo Universiteta* im Winter 2006 wieder glanzvoll. Engagierte Studierende starten ein Comeback mit Filatovs Komödie *Zoluška, do i posle*. Im Wintersemester 2009 beschließt die Gruppe zum 200. Jubiläum von N.V. Gogol das bekannte Stück *Die Heirat* aufzuführen. Die Inszenierung wird ein voller Erfolg. Die Theatergruppe wird in verschiedene Städte zum Gastauftritt eingeladen. Die nächste Aufführung finde in Ravensburg am 13. Februar statt. Die Gruppe steht derzeit unter der Leitung von Valentina Lainecker und Nataliya Moiseenko.

Scenario

Die Theatergruppe *Scenario* besteht hauptsächlich aus Studenten verschiedenster Fachrichtungen und anderen jungen Theaterbegeisterten mit Engagement und Mut zur Kreativität. Kritikfreudigkeit, offene Diskussionen, Spaß am Spiel und Freude am Ausprobieren sind Elemente der Arbeit von *Scenario*. Jeder ist willkommen, der sich tatkräftig einbringen möchte. Die Probestermine variieren von Semester zu Semester, während des Semesters wird ein- bis zweimal unter der Woche in den Abendstunden in der Alten Anatomie geprobt, gegen Ende des Semesters dann jeweils das aktuelle Stück aufgeführt. In den Semesterferien treffen wir uns je nach Zeit und Anwesenheit zu freien Übungen und Improvisationstheater. Fotos, mehr Infos und ein Kontaktformular findet Ihr auf unserer Homepage.

Spanische Theatergruppe Los Titiriteros

Los Titiriteros bestehen seit dem Wintersemester 1992/93 mit *La zapatera prodigiosa* von Federico Garcia Lorca, von dem auch der Name der Gruppe herrührt. Es folgten viele andere bekannte Stücke der spanischen Literatur. Die Gruppe ist meistens sehr heterogen: es nehmen sowohl spanische als auch deutsche Studierende teil. Jeder ist willkommen! Die Probestermine sind immer mittwochs um 18 Uhr, der Raum variiert von Semester zu Semester. Daher ist es sinnvoll, sich bei Interesse bei der Kontaktadresse zu melden. Die

Kontakt:
www.scenario-tuebingen.de

Leitung und Kontakt:
Antonio Junco Torres
Telefon (0 70 71) 297 84 76
antonio.juncotorres@uni-tuebingen.de
www.uni-tuebingen.de/uni/nrt/



**UNSERE
STUDENTEN-
ANGEBOTE SIND
UNSCHLAGBAR!**

**STUDENTEN-
ERMÄSSIGUNG**
Studenten bekommen 50 %
Ermäßigung für alle LTT-
eigenen Produktionen

ABOERMÄSSIGUNG
Studenten bekommen alle
Abos zum ermäßigten
Tarif!

SEMESTERCARD
Studenten bekommen mit der
Semestercard noch einmal 50 %
auf die ermäßigten
Studentenpreise!



**Landestheater Württemberg-Hohenzollern
Tübingen Reutlingen**

Literatur, Debatte, Theater
und Medien

45

Stücke werden meistens in der vorletzten Woche des Semesters aufgeführt, deswegen treffen wir uns noch an den zwei letzten Wochenenden vor der Aufführung zusätzlich, um intensiver zu proben. ¡Te esperamos!

Zweitagsfliege

Die Theatergruppe *Zweitagsfliege* ist einer der jüngsten Theatergruppen am Brecht-Bau-Theater. Dabei haben wir keinen Schwerpunkt auf Sprache oder Herkunft der Stücke gelegt, wie viele andere Gruppen. Viel mehr geht es uns darum, bei den Stücken, die wir inszenieren, etwas Neues, Anderes auszuprobieren. Das Neue kann sich im Text, Stück, der Inszenierung dem Stil, der Bühne – eigentlich in Allem manifestieren. Dabei verfallen wir aber nicht dem Wahn unser Publikum schocken zu wollen (wie so häufig im deutschen Theater), denn im Mittelpunkt steht immer noch die Unterhaltung. Die der Zuschauer und unsere eigene. *Zweitagsfliege* inszenierte bisher Heinrich von Kleists *Der zerbrochene Krug* und Tennessee Williams *Suddenly Last Summer* (auf englisch). Im Sommersemester 2010 bringen wir Jean Genets *Die Zofen* auf die Bühne. Für neue Mitspieler oder Regisseure sind wir natürlich immer offen. Am besten kommt Ihr einfach bei unseren Aufführungen vorbei, oder schreibt einfach an zweitagsfliege@gmx.de.

Kontakt:
zweitagsfliege@gmx.de.

LTT-Labor – Der Spielclub für Studierende

Seit dem Wintersemester 2008/2009 bietet das LTT auch Studierenden die Möglichkeit in einer festen Spielgruppe praktisch mit Theater zu experimentieren. Die Projekte erstrecken sich jeweils über zwei Semester. Im kommenden Sommersemester machen wir uns auf die Suche nach Stoffen und Stücken, die uns interessieren, natürlich wird dabei auch dem praktischen Schauspieltraining viel Raum zu geben. Am Ende des Semesters steht fest, was wir im Wintersemester 2010/2011 spielen werden. Für Januar 2011 ist dann die Premiere geplant.

Es gibt bereits eine Warteliste für die Spielgruppe. Aber fragen kann man ja mal, ob doch noch ein Platz frei ist. Infos zur aktuellen Produktion bzw. gibt es hier: www.landestheater-tuebingen.de/main.php/rubrik/spielplan/urubrik/extras/stueck_id/436

Kontakt:
Volker Schubert
Telefon (0 70 71) 15 92 18
schubert@landestheater-tuebingen.de



Literatur, Debatte, Theater und Medien

Anna Mattes
 Telefon (01 76) 23 39 37 04
 vorstand@streitkultur.net
 www.streitkultur.net

47

Der Debattierclub an der Universität Tübingen Streitkultur e.V.

Streitkultur ist der älteste Debattierclub Deutschlands - überparteilich, unabhängig und engagiert. Wir veranstalten spannende Debatten im Format der Offenen Parlamentarischen Debatte und der Tübinger Debatte, gezielte Rhetorik-Trainings, englische Debatten, Einsteigerschulungen, Fahrten auf deutsche und internationale Turniere, und noch viel, viel mehr.

Neben vereinsinternen Veranstaltungen wie die traditionelle Weihnachtsdebatte oder dem Stocherkahnde-battieren organisieren wir regelmäßig tolle Turniere hier in Tübingen, z. B. den Streitkultur-Cup, Professoren-Studenten-Duelle und den ältesten deutschsprachigen Redewettstreit, die *Größte Klappe* Tübingens.

Schaut doch einfach mal an unserem Vereinsabend vorbei, der jeden Mittwoch um 20 Uhr im Herzog Ulrich (Ulrichstraße 11, Nähe LTT) stattfindet. Ob zum zuhören oder reden, Ihr seid herzlich willkommen!

Kupferblau – Das Tübinger Studierendenmagazin

Seit 1997 ist *Kupferblau* die einzige freie Studentenzeitung in Tübingen und damit das am längsten bestehende Unimagazin im Südwesten Deutschlands.

Wir setzen auf kulturelle, hochschulpolitische, studentische und sportliche Themen, die Tübinger Studenten interessieren.

Wir wollen neben den zahlreichen kommerziellen und politisch-tendenziellen Blättern eine Stimme sein, die ihren Lesern Reportagen und Berichte bietet, die sie selbst betreffen. Die Aufgaben in der Redaktion umfassen je nach Wunsch das Schreiben von Artikeln, Fotografie und Layouting. Also alles, was man in einem modernen Printmedium zu tun hat.

Wenn ihr Lust habt mitzumachen, meldet euch einfach per E-Mail oder kommt zu unseren Redaktionssitzungen. Studenten aus allen Fachrichtungen sind uns herzlich willkommen. Wir freuen uns auf euch!

Redaktionssitzung

während des Semesters: Dienstags, 20 Uhr c.t. im AstA-Büro, Clubhaus, erster Stock (Wilhelmstraße 30)

Kontakt:
 unimagazin-tuebingen@gmx.de
 www.Kupferblau.de
 https://twitter.com/
 Kupferblau

Gibt es **intelligentes** Leben
 jenseits der **Uni**?

Finde es heraus.
 Mit dem günstigen **Studenten-Abo**
 des **Schwäbischen Tagblatts**.

www.tagblatt.de/abo

Nur für
 Studenten:
16,50 Euro
 pro Monat

Im Leitartikel über Tübinger Automobil-Collaborer Siffer zielt auf die Böblingener Hölle – Seite 23

Schwäbisches Tagblatt

von Presse - Tübinger Circuit - Rottenburger Post - Steinlach, R...

Literatur, Debatte, Theater und Medien

Kontakt: Sigi Lehmann
Gmelinstraße 6 / 1
72076 Tübingen
Telefon (0 70 71) 29-7 25 14
Telefax (0 70 71) 29-58 81
uniradio@uni-tuebingen.de
Sprechstunde: Mittwochs
15-18 Uhr nach Voranmeldung
UKW: 96,6 und 97,45
www.uni-tuebingen.de/uniradio

48

UniWelle

Uniradio – das ist die Chance, parallel zum Studium journalistisches Handwerk zu lernen. Neben Know-How bringen alle Kurse im *Uniradio* u. a. auch ECTS-Punkte. Und: das *Uniradio* ist zwischen Hechingen und Reutlingen, zwischen Herrenberg und Pliezhausen über UKW, weltweit im Netz mit radio-on-demand und podcast Angeboten zu empfangen. 15-20 Studierende sind ständig unterwegs, um über wissenschaftliche, hochschulpolitische und kulturelle Themen zu berichten. Das Handwerkszeug dazu lernen sie bei der Redakteurin des *Uniradios* Sigi Lehmann sowie Lehrbeauftragten aus der Praxis. Das Ergebnis kann sich hören lassen: 4 Stunden Sendezeit füllt der Unifunk mit Programm. *Unimax*, so heißt das Sonntagsprogramm von 10 bis 12 Uhr, mit Nachrichten, Musik, Berichten, Interviews, Veranstaltungstipps *Musik und mehr* bietet Musik aus den unterschiedlichsten Stilrichtungen mit Hintergrundinformationen von Türktop bis Biermann, von Deutschrock bis Santana. Im *Uniforum* gibt's Vorträge aus dem *Studium Generale*, und in der Sendung *Fundstücke* Musik aus dem audiovisuellen Archiv der Uni-Bibliothek. Hinter *Ex Libris* verbergen sich literarische Lesungen und für die *Werkstatt* werden Features, Hörspiele und Musiksendungen produziert. Jedes Sonntagsmagazin *Unimax* kann als radio-on-demand auch jeweils 6 Wochen lang im Internet angehört werden. Außerdem gibt's die schönsten und wichtigsten Beiträge auch als podcast-Angebot. Mehr Infos gibt's im Internet auf der Webseite des *Uniradios* unter www.uni-tuebingen.de/uniradio!

Sendeplan der Uniwelle UKW 96,6 und 97,45 MHz Sonntags

10 – 12 Uhr *Unimax*: Magazin rund um die Uni
12 – 13 Uhr *Jazz quer Beat*, *Musik & Mehr*, *Fundstücke*
13 – 14 Uhr *Uniforum* und andere Wortsendungen

CampusTV

CampusTV ist der Fernseh-Ausbildungskanal der Universität Tübingen. Dabei durchlaufen die teilnehmenden Studierenden alle Stationen des Produktionsprozesses von der Recherche über Storyboard/Treatment, Produktion, Postproduktion bis zum Abmischen des Bei-

Leiter: Volker Schmied
Wilhelmstraße 50
72074 Tübingen
Telefon (0 70 71) 297 79 70
Telefax (0 70 71) 29 42 82
campus-tv@medienabteilung.
neuphil.uni-tuebingen.de



»Nichts ist erregender als die Wahrheit...«

mehr über uns
erfahren Sie nebenan
und unter:
www.uni-tuebingen.de/uniradio

UNIWELLE 
Radio für Kopf-Hörer **96,6**
Kabel 97,45

trags. Den Teilnehmer/innen steht dabei in allen Phasen eine professionelle Ausrüstung zur Verfügung. Jeden Monat produziert *CampusTV* eine moderierte Magazinsendung im 3-Kamera-Fernsehstudio der Medienabteilung. Darin werden die fertigen Beiträge eingebaut. Interessante Studiogäste runden das Programm ab.

Die Studiosendung wird immer »live on tape« produziert. Dabei übernehmen die Studierenden alle notwendigen Funktionen einer Studioproduktion: Regie, Bildmischung, Moderation, Kamera, Aufnahmeleitung etc. Die Sendungen werden auf der *CampusTV*-Website sowie im Ausbildungskanal HD-Campus-TV Baden-Württemberg über *KabelBW* veröffentlicht.

Bei der Programmgestaltung werden von den Teilnehmer/innen spannende Themen rund um die Universität Tübingen journalistisch aufbereitet. Das Spektrum reicht von aktuellen Forschungserfolgen bis hin zum Tübinger Studentenleben. Im Rahmen der *Französischen Filmtage* richtet *CampusTV* zusammen mit der Medienabteilung das sog. FestivalTV aus.

Die Teilnehmer/innen von *CampusTV* werden von Fachkräften der Medienabteilung professionell angeleitet. Zusätzlich werden praxisorientierte Workshops mit erfahrenen Journalisten von SWR und ZDF angeboten. Mitmachen können alle Studierenden der *Uni Tübingen*. Teilnehmer/innen ohne journalistische Vorerfahrung können im Rahmen des *Studium Professionale* einen Einführungskurs belegen. Darüber hinaus werden begleitend zehn zweistündige Ausbildungsmodule angeboten, in denen Grundlagen und »handwerkliche« Fertigkeiten des Videojournalismus vermittelt werden. Für die Teilnahme an den Kursen wie auch für die regelmäßige Mitarbeit erhalten die Teilnehmer/innen ECTS-Punkte. Veröffentlichungen bei *CampusTV* sind darüber hinaus wertvolle Referenzen für spätere Bewerbungen.

Redaktionssitzung

Montags von 18.15 - 19.00 Uhr (im Semester) im Brecht-Bau Raum 127

Mehr über *CampusTV*, Programm, Termine und Kontaktdaten unter www.uni-tuebingen.de/campus-tv

Spielzeit 09/10



ganz klassisch ...

Kartentelefon: 07071/92730
www.zimmertheater-tuebingen.de

ZIMMER
THEATER
TÜBINGEN



aktion



Schloss-
führungen

Residenzschloss Urach – Was den Eberhard auf die Palme brachte!

Mehr Informationen um das
mittelalterliche Residenzschloss
des Gründers der Universität
Tübingen:

Residenzschloss Urach
Bismarckstr. 18
72574 Bad Urach
Tel. 0 71 25 / 15 84 90
info@schloss-urach.de
www.schloss-urach.de

ÖFFNUNGSZEITEN

April bis 31. Oktober:
Di.-So. und Feiertage, 10.00-17.00 Uhr

01. November bis 31. März:
Di.-Fr., 13.00-16.00 Uhr
Di. und Do., 9.00-12.00 Uhr
Sa., So. und Feiertage, 11.00-16.00 Uhr

FÜHRUNGEN

täglich außer montags um 14.30 Uhr



Baden-Württemberg

